Große Kampagne der MicroNationen

Beitrag von „Rüdy“ vom 5. Oktober 2007, 21:41

[Zitat von Carmen I.](#)

Im Grunde bist du es, der hier schon wieder auf diesen doofen Kartenstreit anspricht und herausstellst, dass die GF-Nationen etwas anderes sind als wir. Das geht mir doch gerade mal wieder gegen den Strich. 😡

Virtuelle Nation ist virtuelle Nation, egal auf welcher Karte. Punkt! Jedes Land, dass von einer externen Werbung für dieses Spiel profitiert, ohne sich an dieser Werbung beteiligt zu haben, kann doch eigentlich nur froh sein.

Nun, liebe Carmen. Das sehe ich etwas anders.

Erstens habe ich hier keine Kartendiskussion entfacht, sondern höchstens eine (c)-Diskussion.

Zweitens sehe ich diese leidige Vermischung als Ursache für diesen immer wiederkehrenden Streit.

Wenn endlich auf beiden Seiten akzeptiert würde, dass man unterschiedliche Konzepte verfolgt - obschon sicher eine gemeinsame Geschichte besteht - könnte man dieses Hickhack mal abhaken und durch die klaren Positionen ein wenig mehr Kooperation ermöglichen.

Kaum einer der Spieler hält die eine oder andere Karte für schlecht, einfach nur für anders. Wenn man das akzeptiert, dann kann man durch diese Verschiedenheit auch mal realistisch nach einem gemeinsamen Nenner suchen.

Ich bin sicher, dass sich auch Leute ohne OIK-Background an dieser Aktion beteiligen würden - wie z.B. ich - nur dann müßte man auch mal versuchen mit den Leuten auch zu reden, und nicht voraussetzen, dass sich jeder MNler auch automatisiert auf dem MdM tummelt.